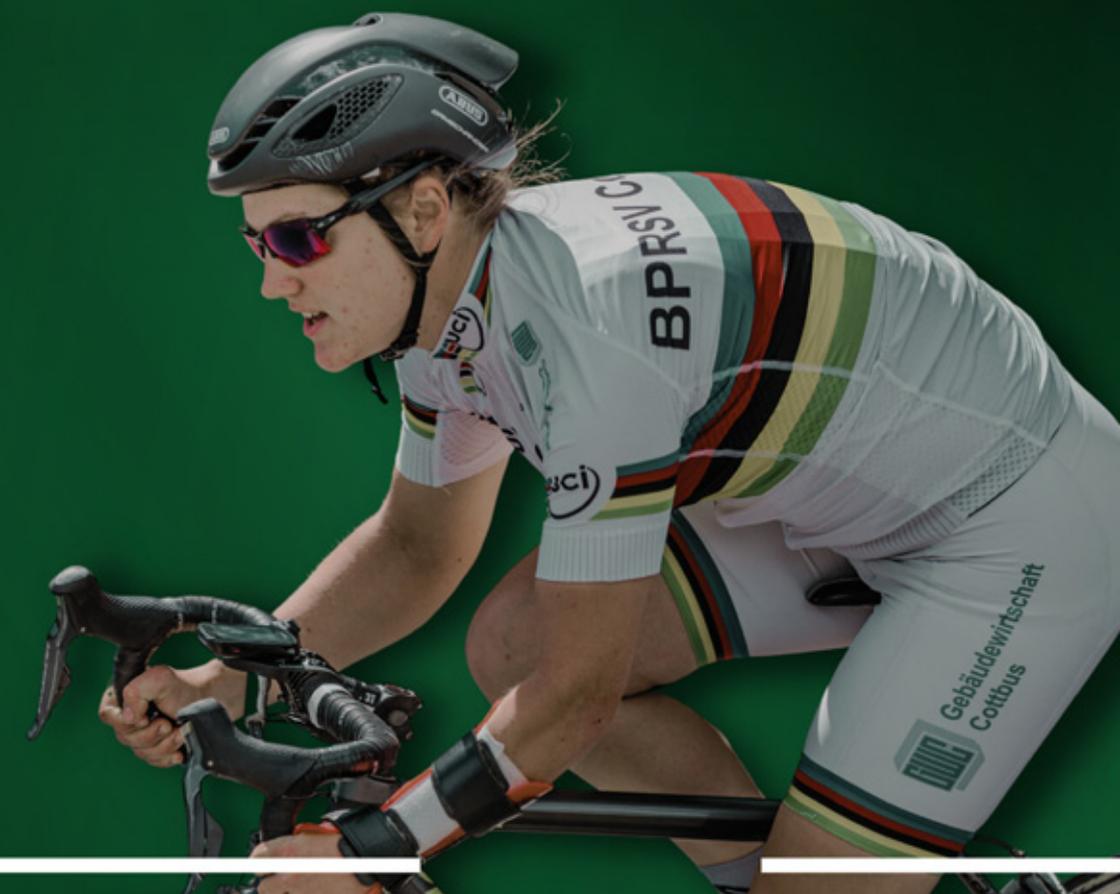




BEHINDERTEN- UND
REHABILITATIONSSPORTVERBAND
BRANDENBURG E.V.



FACHVERBAND FÜR REHABILITATIONS-, BREITEN- UND
LEISTUNGSSPORT

Füreinander. Miteinander.



**Für eine großartige
Gemeinschaft in Brandenburg.**

Starte jetzt dein Projekt: 99funken.de/sparkasse/osv



99FUNKEN



Weil's um mehr als Geld geht.

Inhaltsverzeichnis

Grußwort 4

Der Verband

Aufgaben des Verbandes 6
 Das Präsidium 7
 Vorstellung Paula Kohlstock 8
 Die Geschäftsstelle 9
 Die Trainer 10
 ParaMove 11

Die Angebote des Verbandes 12

Rehabilitationssport 13
 Funktionstraining 16
 Aus- und Fortbildung 17
 Leistungssport 22
 Breitensport 24
 Die Sporttermine 2023 27

Sportartenvorstellungen

Para Leichtathletik 30
 Para Schwimmen 31
 Para Radsport 32
 Para Dressursport 34
 Goalball 36
 Para Kanu 37
 Para Rudern 38
 Para Kegeln 40
 Sitzvolleyball 41
 Rollstuhlbasketball 42
 Para Bogensport 45
 Fußball ID 46

Alle Mitgliedsvereine auf einen Blick 48

Unsere Unterstützer 65

Titelbild:

Maika Hausberger, Weltmeisterin im Zeitfahren und Straßenrennen 2022.

Bildnachweis: Alle Bilder ohne Nennung des Fotografen sind Copyright BSB.

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2022 wurde anfänglich durch Corona geprägt, wobei wir mittlerweile hoffen, das Schlimmste an dieser Stelle überstanden zu haben.

Seit dem 24.02.2022 hat uns jedoch eine Wirklichkeit eingeholt, mit der wohl die Wenigsten gerechnet haben: Dass ein Krieg in dieser Dimension bei uns ganz in der Nähe in Europa ausbrechen könnte, ist wohl immer noch für uns alle unbegreiflich.

Diese Krise, insbesondere mit+ den damit verbundenen Unsicherheiten und Problemen, nicht zuletzt in der Energieversorgung, hat auch einschneidende Auswirkungen auf den Sport in all seinen Facetten.

Wurde der Rehasport schon durch die Pandemie arg gebeutelt, was sich unter anderem in einem großen Mitgliederverlust manifestiert, kommen jetzt weitere Sorgen und Nöte durch die steigenden Energiepreise und im gesamten Leben auf uns zu. Es bleibt abzuwarten, ob die angekündigten Hilfsprogramme auch im Sport greifen werden. Als Verband schauen wir jedoch hoffnungsvoll und optimistisch in die Zukunft.

Im Leistungssport gab es nach dem erfolgreichen Sportjahr 2021 wieder herausragende Erfolge durch unsere Radsportler und Radsportlerinnen: Bei

der Straßen-WM in Kanada konnten sie insgesamt mit fünf Goldmedaillen (2 x Maike Hausberger, Kerstin Brachtendorf, Jana Majunke, Angelika Dreock-Käser), drei Silbermedaillen (Brachtendorf, Dreock-Käser, Maximilian Jäger) und zwei Bronzemedailles (Majunke, Jäger) glänzen.

Pierre Senska erkämpfte sich bei der Bahn-WM drei Bronzemedailles, welche nach einem verletzungsreichen Jahr in diesem Maße nicht zu erwarten waren. Zwei Goldmedaillen, sieben Silbermedaillen und zwei Bronzemedailles bei den Europameisterschaften auf der Straße vervollständigen die überragende Bilanz unser Radsportler und Radsportlerinnen.

In der Leichtathletik wurde aufgrund der Corona-Pandemie die avisierte WM in Kobe vom August 2022 auf Mai 2024 verschoben. So war das Jahr für unsere Leichtathleten und Leichtathletinnen eher etwas ruhiger. Unser Nachwuchs schob sich jedoch mit hervorragenden Leistungen in den Fokus, die uns durchaus für die Zukunft hoffen lassen. Max Marzillier mit einer ausgezeichneten 400-m-Zeit beim Grand Prix in Paris, Charleen Kosche, Friederike Brose und Felix Krüsemann sind Sportlerinnen und Sportler, von denen wir zukünftig noch hören werden.

Im Schwimmen fand die WM leider

gänzlich ohne Sportler und Sportlerinnen aus Brandenburg statt. Gina Böttcher konnte leider ihr Startrecht nicht wahrnehmen, da sie unmittelbar nach der Anreise positiv auf Corona getestet wurde. Verena Schott, unsere dreifache Bronzemedaille-Gewinnerin von Tokio, durfte aufgrund der restriktiven und nicht für jeden nachvollziehbaren Corona-Regelungen des DBS nicht zur WM anreisen.

Die Suche nach neuem Nachwuchs erweist sich weiterhin als schwierig, aber erste kleine Pflänzchen sind zu erkennen und zeigen uns, dass wir da auf dem richtigen Weg sind. Ganz neu werden wir ab dem Jahr 2023 erstmalig mit

Pilotprojekten in Potsdam und Cottbus an EMOTIKON und den Talentiaden des LSB beteiligt sein.

Wir hoffen natürlich, dass uns alle Unterstützer weiterhin treu bleiben und bedanken uns auf diesem Wege für ihr nun schon jahrelanges Engagement.

Wir wünschen allen, dass sie gesund bleiben und schauen hoffnungsvoll in die Zukunft, wenn wir die Corona-Pandemie endgültig gemeinsam gemeistert und hinter uns gelassen haben. Zudem wünschen wir uns, dass wir alle nicht noch von weiteren Krisen eingeholt werden.

Ihr BSB-Team

Gemeinsame Energie

Sonne, Wind und grüner Wasserstoff liefern Zukunftsenergie – ebenso wie soziale, sportliche und inklusive Projekte.

Wir sind dabei – für Menschen voller Energie!



→ leag.de

LEAG

Aufgaben des Verbandes



Die Sportkoordinatoren und Trainer beim TalentTag in Spremberg.

Der Behinderten- und Rehabilitations-sportverband Brandenburg e.V. (BSB) wurde 1991 gegründet.

Der Verband versteht sich als Ansprechpartner bei Fragen und Problemen zu Bewegung, Sport, Spiel und Freizeit behinderter, chronisch kranker

und von Behinderung bedrohter Menschen. Behindertensport ist für uns die angepasste Aktivität des Einzelnen in der Gruppe mit dem Ziel, Fähigkeiten zu entwickeln, zu erhalten bzw. verloren gegangene wiederzugewinnen, um aktiv am Leben teilnehmen zu können.

Der BSB ist ein Landes-

fachverband mit besonderer Aufgabenstellung. Er engagiert sich im Reha-, Breiten- und Leistungssport.

Zur Umsetzung der Zielstellung werden Lehrgänge, Fort- und Weiterbildungen rund um den Rehabilitationssport organisiert und realisiert.



Lehrertrainerin Yuliya Schoch und Athlet Mathias Schulze beim TalentTag in Spremberg.

Das Präsidium

Das Präsidium des Behinderten- und Rehabilitationssportverbands Brandenburg e.V. wurde Ende Januar 2020 neu gewählt:

- Präsident:** Hans-Jörg Michels
- Vizepräsidentin:** Dr. Martina Münch
- Schatzmeister:** Christian Quartier
- Vizepräsident Breitensport:** Frank Gieseler
- Vizepräsident Leistungssport:** Ralf Paulo
- Vizepräsident Rehasport:** Frank Merten
- Vizepräsident Jugend:** Janne Engeleiter
- Vizepräsident Bildung:** Karl Lahm
- Landessportärztin:** Dr. Christine Rose



Die Mitglieder des Präsidiums, v. l. Dr. Christine Rose, Frank Merten, Hans-Jörg Michels, Dr. Martina Münch, Frank Gieseler, Christian Quartier, Karl Lahm; es fehlen Janne Engeleiter und Ralf Paulo.

Liebe Mitglieder,

mein Name ist Paula Kohlstock, ich bin gebürtige Cottbusserin, 20 Jahre alt und verbinde seit August 2022 mein Duales Studium zu Angewandten Sportwissenschaften, spezialisiert auf Leistungs- und Wettkampfsport, mit meinem Praxispartner, dem BSB als Trainerin für die 1. Förderphase der Para Leichtathletik.

Dass ich einmal einen Beruf ausüben möchte, in dem Sport eine große Rolle spielt, wusste ich schon als Kind. Schon damals war mir bewusst, dass meine große Leidenschaft Sport, insbesondere die Leichtathletik, mich in Zukunft auch im beruflichen Sinne begleiten soll. Die Para Leichtathletik ist eine Individualsportart für Menschen mit Behinderung, die meines Erachtens die Leichtathletik noch besonderer macht.

Ich bin auf der Suche nach neuen Nachwuchssportlern und -sportlerinnen. Dazu gehören Heranwachsende, die trotz ihrer körperlichen und/oder mentalen Handicaps gerne Sport treiben bzw. sich in dieser Richtung ausprobieren wollen. Getreu dem Motto: „Wir geben alles, nur nicht auf!“ trainieren an unserem Stützpunkt zahlreiche Sportler und Sportlerinnen, die auf dem Weg zu ihrem größten Traum, den Paralympischen Spielen, bestens unterstützt werden. Jeder von ihnen hat einmal klein begonnen, nämlich als bewegungsfreudiges Kind, welches gerne etwas Leichtathletik trainieren wollte.



Paula Kohlstock, Trainerin 1. Förderphase Para Leichtathletik

Es ist das Ziel, das Interesse von mehr Kindern sowie Jugendlichen für den Sport zu wecken und sie ggf. zu zentralen Trainingsmaßnahmen und bei fortwährender Neugier zu Wettkämpfen einzuladen.

Insgesamt möchte ich persönlich noch viel dazu lernen sowie meine Erfahrungen und mein Wissen weitergeben. Dabei möchte ich vor allem Kinder auf ihrer Reise begleiten, sie eins zu eins betreuen und versuchen, ihnen die bestmöglichen Trainingsmittel und -methoden zu bieten. Als tätige Sportlerin weiß ich, dass dazu viel Struktur, Wissen und natürlich Disziplin gehören, um seine Ziele zu erreichen. Außerdem ist es mir wichtig, Athleten und Athletinnen vor Augen zu führen, dass mit genügend Ehrgeiz alles möglich ist.

Paula Kohlstock

Die Geschäftsstelle

Geschäftsführerin:

Anke Reimann

Tel.: (03 55) 48 67 06 50

E-Mail: reimann@bsbrandenburg.de

Koordinatorin für

Nachwuchssport/Öffentlichkeitsarbeit:

Luisa Wiczorke

Tel.: (03 55) 48 67 06 60

Mobil: (0151) 51 56 34 23

E-Mail: wiczorke@bsbrandenburg.de

Koordinator für

Breiten- und Leistungssport:

Stefan Jähne

Tel.: (03 55) 48 64 63 27

E-Mail: jaehne@bsbrandenburg.de

stellvertr. Geschäftsführung,

Lehr- und Lizenzwesen:

Jana Thomel

Tel.: (03 55) 48 64 63 26

E-Mail: thomel@bsbrandenburg.de

Anerkennung und Zertifizierung:

Nadine Zimmer

Tel.: (03 55) 48 64 63 28

Mail: zimmer@bsbrandenburg.de

Buchhaltung:

Jens Neumann

E-Mail: buchhaltung@bsbrandenburg.de

Team Assist:

Diana Damaschek

Tel.: (03 55) 48 64 63 25

E-Mail: sekretariat@bsbrandenburg.de



Die Mitarbeiter der Geschäftsstelle des BSB.

Die Trainer

Paralympisches Zentrum Cottbus

Paralympischer Beauftragter:

Ralf Paulo
 Tel.: (03 55) 4 87 06 50
 E-Mail: ralfpaulo@bsbrandenburg.de



Ralf Paulo

Stützpunktrainer Para Radsport:

Renée Schmidt
 E-Mail: r.schmidt@web.de



Renée Schmidt

Paralympischer Stützpunkt Potsdam

Stützpunktrainer Para Schwimmen:

Maik Zeh
 E-Mail: zeh@bsbrandenburg.de



Maik Zeh

Landesstützpunkt Cottbus

Landestrainer Para Kanu:

Bernd Leeck

Landesstützpunkt Neuruppin OT Bechlin

Landestrainer Para Dressursport:

Christian Zieten
 E-Mail: christian.zieten@gmx.de



Scan mich!
 Die Trainer
 auf der
 BSB-Homepage
 kurz erklärt.

Landesstützpunkt Königs Wusterhausen

Landestrainer:

n. n.

ParaMove

„ParaMove“ ist ein Projekt des Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes Brandenburg e.V., welches darauf abzielt, ein nachhaltiges System zur Nachwuchsgewinnung im Parasport im Land Brandenburg zu entwickeln.

Um dieses Ziel zu realisieren, soll ein umfangreiches Netzwerk, bestehend aus verschiedenen Kooperationspartnern, geschaffen werden. Dazu gehören medizinische, wohltätige und schulische Einrichtungen, öffentliche Institutionen, private Unternehmen der Sport- und Gesundheitsbranche sowie Sportvereine und -verbände.



Auf Grundlage dessen sollen die vielfältigen Bewegungsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung kommuniziert werden und der Parasport sowohl auf Breiten- als auch auf Leistungssportebene bekannter gemacht werden.

Des Weiteren werden Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den Partnern geplant, um die einzelnen Sportarten, die auf Landesebene angeboten werden, im direkten Kontakt zu präsentieren. Kinder und Jugendliche können im Rahmen dessen in familiärer Atmosphäre erste Berührungspunkte zum Parasport knüpfen sowie ihre sportlichen Fähigkeiten

in verschiedenen Disziplinen testen. Die Events dienen außerdem dazu, über Sport mit Behinderung aufzuklären, potenzielle Ängste der Kinder und deren Eltern zu nehmen und positive Erlebnisse für die Anwesenden zu schaffen.

Weitere Kooperationspartner sind erwünscht und herzlich willkommen, zum Strukturaufbau im Parasport in Brandenburg beizutragen. Wenn auch Sie Interesse haben, bei dem Vorhaben mitzuwirken, dann kontaktieren Sie bitte die Projekt-Ansprechpersonen Luisa Wiczorke oder Stefan Jähne.

Christophorus-Werkstätten
Anerkannte Werkstatt für behinderte Menschen

Karriere, Arbeit und Gemeinschaft – WIR!

Hauswirtschaft, **A**nders, Auftragsmontagen, **G**emeinsam, Verpackung, Holzverarbeitung, **K**reativ, Onlineshop, Bildung, **I**nklusiv, KFZ-Aufbereitung, Fahrradservice, **D**ynamisch, Siebdruck, Polsterei, **P**assgenau, Keramiken, Textilarbeiten, Garten- und Landschaftspflege, Aktenvernichtung, **S**tark, Kerzen, **B**unt, Papierverarbeitung, Erster Arbeitsmarkt, **G**ut

Werden Sie ein Teil von UNS!
www.christophorus-werkstaetten.de

Die Angebote des Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes Brandenburg

Der BSB ist ein Landesverband in Brandenburg mit besonderer Aufgabenstellung. Er engagiert sich im:

- Rehabilitationssport
- Funktionstraining
- Aus- und Fortbildung
- Leistungssport
- Breitensport



Sportlerehrung 2022 des BS Brandenburg.

Rehabilitationssport

Was ist Rehabilitationssport?

Rehabilitationssport bietet Ihnen die Möglichkeit, gemeinsam mit Anderen durch Bewegung, Spiel und Sport Ihre Bewegungsfähigkeit zu verbessern, den Verlauf von Krankheiten positiv zu beeinflussen und damit besser am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen. Er kommt grundsätzlich für alle Menschen mit oder mit drohender Behinderung sowie mit chronischer Erkrankung in Frage.

Die gesetzlich definierte Leistung „Rehabilitationssport“ bieten der Deutsche Behindertensportverband (DBS) und seine Landesverbände an. Die Gruppen sind nach bundesweit einheitlichen Kriterien anerkannt. Die Qualität in den Sportgruppen wird durch den betreuenden Arzt und den qualifizierten Übungsleiter sichergestellt. Die Art und Intensität des Rehabilitationssports wird anhand einer ärztlichen Verordnung festgelegt.

Ziele des Rehabilitationssports

Rehabilitationssport hat das Ziel, Ihre Ausdauer und Kraft, Koordination und Flexibilität zu verbessern, Ihr Selbstbewusstsein, insbesondere auch das Selbstbewusstsein von behinderten oder von Behinderung bedrohten Frauen und Mädchen, zu stärken und Ihnen

Hilfe zur Selbsthilfe zu bieten.

Hilfe zur Selbsthilfe hat das Ziel, Ihre eigene Verantwortlichkeit für Ihre Gesundheit zu stärken und Sie zum langfristigen, selbstständigen und eigenverantwortlichen Bewegungstraining zu motivieren.

Welche Sportarten werden angeboten?

Die Sportarten Gymnastik, Leichtathletik, Schwimmen und Bewegungsspiele in Gruppen sind als Rehabilitationssportarten festgelegt, soweit es sich um Übungen handelt, mit denen das Ziel des Rehabilitationssports erreicht werden kann. Geeignete Übungsinhalte anderer Sportarten (z. B. Elemente aus Judo, Karate, Entspannungsübungen) können in die Übungsveranstaltung eingebunden werden.

Übungen zur Stärkung des Selbstbewusstseins, insbesondere für Mädchen und Frauen mit oder mit drohender Behinderung, stellen eine besondere Form des Rehabilitationssports dar und können eigenständig verordnet werden.

Wo können Sie Rehabilitationssport machen?

Rehabilitationssport können Sie in vielen Vereinen des BSB betreiben, in denen auf Ihre individuellen Einschränkungen

kungen angepasste Sportmöglichkeiten angeboten werden.

Bei der Suche nach einem Verein in Ihrer Nähe helfen wir Ihnen gerne weiter.

Wie lange dauert Rehabilitationssport?

Grundsätzlich ist die Verordnung von Rehabilitationssport zeitlich begrenzt. Alle unten stehenden Angaben sind Richtwerte:

- **Regelfall:** 50 Übungseinheiten (ÜE) innerhalb von 18 Monaten. Bei einer Bewilligung von weniger als 50 ÜE ist der vorgenannte Zeitraum angemessen zu verkürzen, um die Zielsetzung

des Rehabilitationssports zu erreichen.

- **Bei bestimmten Indikationen:** 120 ÜE/36 Monate
- **Herzgruppen:** 90 ÜE/24 Monate. Jugendliche/Kinder: 120 ÜE/24 Monate. Eine weitere Verordnung ist bei bestimmtem kardiologischem Befund möglich.
- **Bei kognitiven oder psychischen Beeinträchtigungen:** Erst- bzw. weitere Verordnungen sollten 120 ÜE/36 Monate nicht überschreiten.
- **Übungen zur Stärkung des Selbstbewusstseins, insbesondere von Mädchen und Frauen mit oder mit drohender Behinderung:** 28 ÜE
- Eine längere Leistungsdauer ist nach Einzelfallprüfung möglich, wenn die Leistungen notwendig, geeignet und wirtschaftlich sind.



Rehabilitationssport. © Ralf Kuckuck/DBS

Die Rehabilitationssportgruppe

In der Rehabilitationssportgruppe treffen sich Menschen, die ähnlich wie Sie von einer chronischen Erkrankung oder Behinderung betroffen sind. Neben dem gemeinsamen Sporttreiben sind der Austausch mit anderen sowie der individuelle Umgang mit der Behinderung wichtige Elemente des Rehabilitationssports.

Die maximale Zahl der Teilnehmer einer Übungsveranstaltung beträgt:

- grundsätzlich 15 Teilnehmer.
- In Herzgruppen können es bis zu 20 Teilnehmer sein.
- Bei Übungsgruppen zur Stärkung des Selbstbewusstseins sind es maximal 12 Teilnehmer.
- In Gruppen für Kinder sowie schwerstbehinderte Menschen ist die Zahl der Teilnehmer entsprechend geringer.



Rehabilitationssport.

© Picture Alliance/DBS

Die Dauer einer Übungsveranstaltung beträgt grundsätzlich mindestens 45 Minuten, beim Rehabilitationssport in Herzgruppen sind es mindestens 60 Minuten.

Der Weg zum Rehabilitationssport

1. Fragen Sie Ihren Arzt nach einer Rehabilitationssportverordnung.
2. Reichen Sie das ausgefüllte Formular bei Ihrer Krankenkasse ein, und lassen Sie sich die Kostenübernahme bestätigen.
3. Um herauszufinden, welcher Verein in Ihrer Nähe Rehabilitationssport anbietet, melden Sie sich telefonisch beim Behinderten- und Rehabilitationssportverband Brandenburg, Tel. (0355) 486 463 25.
4. Nehmen Sie Kontakt zum Verein auf.
5. Teilnahme am Rehabilitationssport.

SEEHOTEL
RHEINSBERG

Ihr komplett barrierefreies Hotel

Feiern und tagen Sie in dem komplett barrierefreiem Hotel mit Restaurant, Kegelbahn, Vital-Zentrum mit Schwimmbad, Sauna, Dampfbad sowie Fitnessraum. Die fünf Tagungsräume für bis zu 250 Personen eignen sich ideal für Vereins-, Familien- und Firmenfeiern.

www.seehotel-rheinsberg.de

Funktionstraining

Die Mitgliedsvereine des BSB bieten neben dem Rehabilitationssport auch Funktionstraining an. Rehabilitationssport und Funktionstraining haben das übergeordnete Ziel, behinderte und von Behinderung bedrohte Menschen – unter Beachtung der spezifischen Aufgaben des jeweiligen Rehabilitationssträgers – möglichst auf Dauer in die Gesellschaft und das Arbeitsleben einzugliedern.

Um dieses Ziel zu erreichen, wirkt das **Funktionstraining** mit den Mitteln der Krankengymnastik und/oder der Ergotherapie gezielt auf spezielle körperliche



Übungsleiter Falk Lippold mit seiner Rehasportgruppe.

Strukturen (Muskeln, Gelenke usw.).

Der Erhalt und die Verbesserung von Funktionen sowie das Hinauszögern von Funktionsverlusten einzelner Organsysteme/Körperteile stehen beim Funktionstraining im Mittelpunkt.

Dagegen wirkt der **Rehabilitationssport** mit den Mitteln des Sports und sportlich ausgerichteter Spiele. Rehasport möchte die Ausdauer und die Kraft der Menschen stärken sowie die Koordination und Flexibilität verbessern.

Ob Funktionstraining in Ihrer Stadt angeboten wird, können Sie telefonisch beim BSB erfragen:

Tel. (0355) 486 463 25

Weitere Fragen und Unterstützung bei der Suche erhalten Sie auch durch die Geschäftsstelle des BSB in Cottbus.

**Ich bin ich!
Und das ist mein Volkswagen!**

Annika, 19 Jahre,
BWL-Studentin, Volkswagen Kundin

Sichern auch Sie sich Individualität in Serie und zudem bis zu 15 % Nachlass. Wir beraten Sie gerne!

AUTOHAUS Dahnmann
www.autohaus-dahnmann.de

Audi Service
Nutzfahrzeuge Service

Hohensteiner Chaussee 1, 15344 Strausberg, Tel. 03341-3078-0



©BSB - © Falk Golinsky

Aus- und Fortbildung

Der BSB bietet Aus- und Fortbildungen für den Rehabilitationssport an. Alle Lehrgänge finden nach den vom Deutschen Behindertensportverband erstellten bundeseinheitlichen Richtlinien statt. Auf diese Weise wird ein qualitativ hochwertiger Rehabilitationssport abgesichert.

Die Ausbildungen richten sich an alle interessierten und sportaktiven Vereinsmitglieder, die mindestens 18 Jahre alt sind und im Verein Sport für Menschen mit oder mit drohender Behinderung sowie chronischer Erkrankung anbieten möchten.

Angebot

Das Ausbildungssystem ist modular aufgebaut. Es beginnt mit der Grundlagenstufe. Hier wird der Block 10 angeboten. Er ist die Grundvoraussetzung für alle weiteren Lizenzen. Erst nach erfolgreicher Teilnahme oder Anerkennung des Blocks 10 ist eine Teilnahme an den jeweiligen Profiblöcken der jeweiligen Lizenz möglich. Je nach Vorqualifikation können auch verkürzte Grundlagenblöcke P8 oder P16 angeboten werden. Die Prüfung der Vorqualifikation erfolgt durch die Geschäftsstelle des BSB.

Angebot für alle Lizenzen als Grundlage:

- Grundlagen (Block 10) 90 LE (Lerneinheiten)
- verkürzte Grundlagen (P8) 8 LE
- verkürzte Grundlagen (P16) 16 LE

Nach dem erfolgreichen Abschneiden des Grundlagenblocks setzt sich die Ausbildung mit dem Profilblock fort. Für den Rehasport unterscheiden sich

die angebotenen Profilblöcke in den Indikatoren (Krankheitsbildern). Zwischen folgenden Angeboten kann ausgewählt werden:

Angebot im Profilblock Rehabilitationssport:

- Übungsleiter B Rehabilitationssport – Orthopädie (Block 30) 90 LE
- Übungsleiter B Rehabilitationssport – Innere Medizin (Block 40) 120 LE
- Übungsleiter B Rehabilitationssport – Sensorik (Block 50) 90 LE
- Übungsleiter B Rehabilitationssport – Neurologie (Block 60) 90 LE
- Übungsleiter B Rehabilitationssport – Geistige Behinderung (Block 70) 90 LE
- Übungsleiter B Rehabilitationssport – Psychiatrie (Block 80) 90 LE

Gültigkeitsdauer der Lizenz/ Fortbildungen

Mit Ausnahme des Blocks 40 (Innere Medizin) im Profilblock Rehabilitationssport sind die Lizenzen vier Jahre gültig.

Für Block 40 gelten zwei Jahre. Um die Lizenz zu verlängern, muss innerhalb der Gültigkeitsdauer eine Fortbildung über 15 LE bei einem anerkannten Anbieter erfolgen.

Die Gültigkeit der Lizenz beginnt

Z

HILFT

MEISTERLEISTUNG
ORTHOPÄDIETECHNIK
ORTHOPÄDIESCHUH-TECHNIK
REHA-TECHNIK · SANITÄTSHAUS · HOMECARE

WEB www.zimmermann-team.de

ZIMMERMANN
SANITÄTSHAUS

mit dem Ausstellungsdatum und endet mit Ablauf des zweiten bzw. vierten Kalenderjahres nach Erwerb.

Wichtige Rahmenbedingungen

- Die Ausbildung zu einer Lizenzstufe muss innerhalb von zwei Jahren abgeschlossen sein.
- Die Durchführung eines Ausbildungslehrganges findet bei einer Teilnehmerzahl von **10 Teilnehmern** statt.
- Während des Lehrganges dürfen maximal 2 LE versäumt werden. Soll der Ausbildungslehrgang trotzdem anerkannt werden, ist eine schriftliche Ausarbeitung zu den versäumten Ausbildungsinhalten in einem Umfang von fünf bis zehn Seiten an-



br

Behinderung und Recht
Fachzeitschrift für Inklusion, Teilhabe und Rehabilitation

unter Mitwirkung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen

Schriftleitung: Eva Jäger-Kuhlmann, Münster, und Gerhard Zorn, Köln

Erscheint siebenmal jährlich; Bezugspreis jährlich € 135,80 inkl. Versandkosten; ISSN 0341-3888

»br – Behinderung und Recht« ist die Fachzeitschrift für den öffentlichen, betrieblichen und privaten Bereich, die zuverlässig bei Fragen der beruflichen, sozialen und medizinischen Rehabilitation von Menschen mit Behinderungen weiterhilft. Aktuelle Beiträge, Mitteilungen und Hinweise erläutern wichtige Vorgänge in Gesetzgebung, Verwaltung, Medizin und angrenzenden Bereichen.

Jetzt kostenlos Probeheft anfordern!

RICHARD BOORBERG VERLAG
FAX 07 11/73 85-100 · 089/43 61 564
TEL 07 11/73 85-343 · 089/43 60 00-20
bestellung@boorberg.de · www.boorberg.de

BOORBERG

zufertigen und anschließend in der Geschäftsstelle des BSB einzureichen.

- Die Lehrgangsgebühren unterscheiden sich zwischen: Vereinsmitglied in einem Verein des BSB, Vereinsmitglied in einem Verein des DBS, kein Vereinsmitglied.
- Die An- und Abreisekosten sowie die Übernachtungskosten müssen von jedem Lehrgangsteilnehmer individuell getragen werden.

Termine Aus- und Fortbildung 2023

Ausbildung/ Fortbildung	Inhalt	Termine	Ort
PBA	Block 30	10.-12.02. / 17.-19.02. / 24.-26.02.2023	Potsdam
FB	MFD	18.02.2023	Oranienburg
FB	Hatha Yoga	04.-05.03.2023	Brandenburg
GLA u. PBA	Sonderlehrgang Physiotherapeuten 10+30	17.-19.03. / 24.-26.03.2023	Frankfurt / Oder
FB	Refresher Herzsport	18.-19.03.2023	Brandenburg
FB	Faszientraining im Rehasport	18.03.2023	Neuruppin
FB	Ballance Faszientraining	25.-26.03.2023	Schwarzheide
FB	post Covid-19	25.-26.03.2023	Brandenburg
FB	Tai Chi	22.-23.04.2023	Herzberg
GLA	Block 10	28.-30.04. / 12.-14.05. / 03.-04.06. / 10.-11.06.2023	Frankfurt / Oder
GLA	P 8 (8LE)	29.04.2023	Frankfurt / Oder
GLA	P 16 (16 LE)	29.-30.04.2023	Frankfurt / Oder
FB	Kinder Rehasport	05.-06.05.2023	Frankfurt / Oder
FB	post Covid-19	06.-07.05.2023	Potsdam
FB	Konzentration-Atmung/ Pädagogik	06.05. + 06.06.2023 (Teil 1/2)	Hoppegarten
FB	Sport nach Krebs	13.-14.05.2023	Rüdersdorf
FB	1. Hilfe	03.-04.06.2023	Mahlow
FB	Bogenschießen im Rehasport	17.06.2023	Neuruppin
FB	Rehasport nach Krebserkrankungen	18.06.2023	Neuruppin
FB	Sport bei Gelenkerkrankungen	24.-25.06.2023	Herzberg
FB	Gewichtsmanagement u. Gesunde Ernährung	24.06.2023	Oranienburg
FB	post Covid-19	02.-03.09.2023	Frankfurt / Oder

Ausbildung/ Fortbildung	Inhalt	Termine	Ort
PBA	Block 40	02.-03.09. / 16.-17.09. / 14.-15.10. / 11.-12.11. / 25.-26.11. / 09.-10.12.2023	Bernau
PBA	Block 30	08.-10.09. / 15.-17.09. / 22.-24.09.2023	Frankfurt / Oder
FB	Tai Chi	16.-17.09.2023	Herzberg
FB	Konzentration-Atmung/ Pädagogik	16.09. + 21.10.2023 (Teil 1/2)	Hoppegarten
FB	Faszientraining im Rehasport	23.09.2023	Neuruppin
FB	Ballance Faszientraining	07.-08.10.2023	Schwarzheide
FB	post Covid-19	07.-08.10.2023	Brandenburg
GLA	Block 10	13.-15.10. / 10.-12.11. / 18.-19.11. / 25.-26.11.2023	Potsdam
GLA	P 8 (8 LE)	14.10.2023	Potsdam
GLA	P 16 (16 LE)	14.-15.10.2023	Potsdam
FB	Körperwahrnehmung	13.-14.10.2023	Frankfurt / Oder
FB	Refresher Herzsport	14.-15.10.2023	Brandenburg
FB	Hatha Yoga	21.-22.10.2023	Brandenburg
FB	Tanzen	11.-12.11.2023	Cottbus
FB	Innere Herz-/Kreislauf	18.-19.11.2023	Rüdersdorf
FB	Sanfte Bewegungen	25.11.2023	Pritzwalk
FB	Tai Chi	25.-26.11.2023	Herzberg
FB	Adipositas	25.-26.11.2023	Frohau / Glienicke
FB	Bewegung als Lebenselixier	02.-03.12.2023	Lübben

Grundlagen | Ausbildung = GLA | Profilblock | Ausbildung = PBA | Fortbildung = FB

Änderungen vorbehalten.
Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage unter www.bsbrandenburg.de
-> Aus- und Fortbildungen -> Lehrgangstermine

Der Leistungssport

Zu den Schwerpunktsportarten mit besonderer Förderung durch den BSB zählen Para Leichtathletik, Para Radfahren, Para Schwimmen, Para Dressursport und Para Kanu. Ziel ist es, in diesen Sportarten möglichst viele Sportler zu

den Paralympischen Spielen zu senden.

Bei den Paralympischen Sommerspielen *Tokyo 2020* gewannen die Athleten des BPRSV e.V. Cottbus zehn der insgesamt 43 Medaillen für Deutschland.

Statistik:

Die erfolgreichsten Sportler des Teams Brandenburg bei den Paralympic Games Tokyo 2020.

Name	Medaille	Name	Medaille
Jana Majunke	Gold (Zeitfahren - Straße)	Francés Herrmann	Silber (Speer)
Angelika Dreock-Käser	Bronze (Zeitfahren - Straße)	Denise Schindler	Bronze (Verfolgung - Bahn)
Verena Schott	Bronze (100 m Lage) Bronze (100 m Brust) Bronze (200 m Rücken)	Kerstin Brachtendorf	Bronze (Zeitfahren - Straße)

Bundes- und Landesstützpunkte Para Sport

Anfang 2021 erkannte der Deutsche Behindertensportverband (DBS) Potsdam (Para Schwimmen) und Cottbus (Para Leichtathletik und Para Radsport) als paralympische Bundesstützpunkte für Leistungssportler mit Behinderung an. „Bundesstützpunkte Para Sport sind gekennzeichnet durch bestmögliche Rahmenbedingungen (qualifiziertes Leistungssportpersonal, geeignete Trainingsstätten, Anbindung an einen Olympiastützpunkt, Eliteschulen des Sports und Häuser der Athleten mit

den Elementen Sportinternate und Wohnheime) und eine hohe Konzentration von Bundeskaderathlet*innen am Standort.“ (Quelle: DBS)

An den drei Bundesstützpunkten stehen sechs hauptamtliche Vollzeittrainer und drei Lehrertrainer zur Verfügung. Ihnen übergeordnet ist der paralympische Stützpunktleiter Ralf Paulo. Die Stellen sind durch den OSP Brandenburg, das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS) sowie den Deutschen Behindertensportverband mischfinanziert. Die erste halbe Trainerstelle im brandenburgischen Behindertensport hatte es am Stützpunkt



Charleen Kosche beim Training.

Cottbus seit September 2013 in der Para Leichtathletik gegeben.

Neben Cottbus (seit 1992) und Potsdam (1996) gibt es in Neuruppin OT Bechlin und Königs Wusterhausen Landesstützpunkte. Königs Wusterhausen bietet Behindertensport für Sehbehinderte in den Sportarten Para Leichtathletik, Para Schwimmen und Goalball an. Seit 2021 ist Cottbus ebenfalls Landesstützpunkt im Para Kanu.

In den Sportarten Para Leichtathletik, Para Schwimmen und Para Dressursport werden jährlich Landesmeisterschaften ausgetragen.

Sportschule – Leistungssport – Verbundsystem

Dank der Unterstützung des MBS wurde eine sehr gute und vorbildliche Struktur für Talente aufgebaut. In den Sportschulen von Cottbus und Potsdam stehen in

jeder Jahrgangsstufe zwei Plätze für Talente mit Behinderung zur Verfügung. Die Lehrertrainer an den Sportschulen ermöglichen in der Sekundarstufe I (7. bis 10. Klasse) eine perfekte Symbiose zwischen Schule und Leistungssport.

Jugend trainiert für Paralympics

Der Verband unterstützt das MBS bei der Durchführung des Schulsportwettbewerbs „Jugend trainiert für Paralympics“ (JtFP). Der Wettbewerb wird für körperbehinderte Schüler in den Sportarten Para Leichtathletik, Para Schwimmen, Rollstuhlbasketball und Para Tischtennis ausgetragen.

Geistig behinderte Schüler erhalten die Möglichkeit, sich im Fußball zu testen. Für Blinde/Sehbehinderte findet Goalball statt. Die Sieger der brandenburgischen Landesfinals qualifizieren sich automatisch für das Bundesfinale.

Der Nachwuchs- und Breitensport

Der Bereich Breitensport im BSB umfasst diverse Sportarten, Sportfeste, Projekte und vieles mehr.

Weitere Sportarten

Neben den unter Leistungssport genannten fünf Schwerpunktsportarten bietet der Verband über seine Mitgliedsvereine weitere Sportarten an. Hierzu gehören Para Rudern, Para Kegeln, Para Bogensport, Rollstuhlbasketball, Para Schießen, Para Bowling, Para Judo und Para Tischtennis. Zu allen genannten Sportarten finden Deutsche Meisterschaften statt.

Im Para Kegeln (Classic und Bohle) veranstaltet der BSB Landesmeisterschaften.

Außerdem veranstaltet der Behinderten- und Rehabilitationssportverband Brandenburg zwei Fußball-Ligen

für Menschen mit geistiger Behinderung. Hier arbeiten die Vereine eng mit Werkstätten zusammen. Seit 2018 nimmt auch wieder eine Landesauswahl unter Trainer Lars Mrosko an

der Deutschen Meisterschaft teil (siehe Artikel S. 46).

TalentTage

Die Umsetzung der TalentTage kann dank Spendengeldern von J.P. Morgan, die der DBSJ aus dem Firmenlauf J.P. Morgan Corporate Challenge zur Verfügung stellt, finanziell unterstützt und gefördert werden.

Das Ziel ist es, vielen jungen Menschen den Einstieg in den Behindertensport vor Ort zu ermöglichen. Dies gilt zum einen für alle diejenigen, die bisher noch keinen Kontakt zum organisierten Sport haben und bei den TalentTagen erste Erfahrungen und Eindrücke sammeln sollen und wollen. Zum anderen können im Rahmen der TalentTage lokalbezogene Talentsichtungen und -trainings mit jungen Menschen ver-



Mathias Schulze, Janne Engeleiter, Yuliya Schoch und Luisa Wiczorke mit den Nachwuchssportlern beim TalentTag in Cottbus 2021.

anstaltet werden, die bereits in einer Sportart aktiv sind.

Die TalentTage werden in Kooperation mit der Jugendwartin und verschiedenen Sportarten durchgeführt, um das jeweilige Know-how und Umfeld optimal zu nutzen und zu vernetzen.

Kinder- und Jugendsportspiele

Der Landessportbund Brandenburg veranstaltet alle zwei Jahre die Kinder- und Jugendspiele. Für die Kinder und Jugendlichen mit Behinderung unterstützt der BSB diese Veranstaltung.

Abnahmen des Deutschen Sportabzeichens für Menschen mit Behinderung

Das Deutsche Sportabzeichen für Menschen mit und ohne Behinderung ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Es

ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports (Leistungsabzeichen) und wird für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Das Deutsche Sportabzeichen kann von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Alter von 6 bis 99 Jahren erworben werden.

Teilnahmeberechtigt für das Sportabzeichen für Menschen mit Behinderung sind Menschen

- ab einem Grad der Behinderung (GdB) von mindestens 20,
- mit einer geistigen oder Lernbehinderung aufgrund eines Nachweises der Einrichtung,
- bei denen der Endo-Prothesenpass vorliegt.

Voraussetzung für die Abnahme ist das Vorhandensein eines berechtigten Prüfers. Hier kann der BSB bei der Suche unterstützen oder sogar einen Ausbildungskurs organisieren (ab 10 Teilnehmer).



Die Landesauswahl Brandenburg bei der DM Fußball ID 2022.

Das Sportabzeichen für Menschen mit und ohne Behinderung kann beispielsweise im Rahmen des Sportunterrichts, eines Schulsportfestes, der Trainingszeit eines Vereins oder auf Sportfesten abgenommen werden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des BSB (www.bsbrandenburg.de/index.php/sport/deutsches-sportabzeichen).

PARA LEICHTATHLETIK
Bundesstützpunkt Cottbus



PROBETRaining
FÜR MENSCHEN MIT
HANDICAP

Yuliya Schoch
nachwuchs.leichtathletik@bsbrandenburg.de
Mobil: 0176/550 74344



Datum	Veranstaltung	Ort	Sportart
07.01.2023	Spieltag Landesklasse	Eberswalde	Fußball ID
04.02.2023	Deutsche Hallenmeisterschaften	Erfurt	Para Leichtathletik
04.02.2023	Spieltag Landesliga	Frankfurt / Oder	Fußball ID
11.02.2023	Landesmeisterschaft Classic	Seelow	Para Kegeln
20. - 22.02.2023	WPA Meeting	Sharjah (UAE)	Para Leichtathletik
26.02. - 01.03.2023	Gran Prix Dubai	Dubai (UAE)	Para Leichtathletik
04.03.2023	Spieltag Landesliga	Templin	Fußball ID
09. - 11.03.2023	Gran Prix	Marokko	Para Leichtathletik
09. - 12.03.2023	World Series Lignano Sabbiadoro	Lignano (Italien)	Para Schwimmen
11.03.2023	Landesmeisterschaften Bohle	Oranienburg	Para Kegeln
16. - 19.03.2023	World Series Great Britain	Sheffield (Großbritannien)	Para Schwimmen
13. - 14.04.2023	Deutsche Meisterschaft	Leipzig	Sitzvolleyball
17. - 24.04.2023	Weltcup	Maniago (Italien)	Para Radsport
28.04. - 01.05.2023	Golden Nations League	Kroatien	Sitzvolleyball
01.05.2023	Abendsportfest	Cottbus	Para Leichtathletik
02. - 08.05.2023	Weltcup	Oostende (Belgien)	Para Radsport
06.05.2023	Spieltag Landesliga	Oranienburg	Fußball ID
06.05.2023	Nordostdeutsche Meisterschaft	Cottbus	Para Leithathletik
10.05.2023	Abendsportfest	Cottbus	Para Leithathletik
11. - 13.05.2023	Gran Prix	Jesolo (Italien)	Para Leichtathletik
11. - 14.05.2023	Internationale Deutsche Meisterschaft	Berlin	Para Schwimmen

DIE SPORTTERMINE 2023

Datum	Veranstaltung	Ort	Sportart
14. - 17.05.2023	Deutsche Meisterschaft	Reutlingen	Fußball ID
21. - 30.05.2023	Weltcup	Alabama (USA)	Para Radsport
24.05.2023	Abendsportfest	Cottbus	Para Leichtathletik
25. - 28.05.2023	Europameisterschaft	Bled (Slowenien)	Para Rudern
25. - 28.05.2023	Gran Prix Nottwil	Nottwil (Schweiz)	Para Leichtathletik
26. - 28.05.2023	Para Swimming World Series France	Limoges (Frankreich)	Para Schwimmen
01. - 02.06.2023	Para Heimspiel	Leverkusen	Para Leichtathletik
02.06.2023	Int. Meeting	Leverkusen	Para Leichtathletik
03.06.2023	Abschlussturnier Landesklasse / Landesliga	Strausberg	Fußball ID
09. - 20.06.2023	Weltmeisterschaft	Dubai (VAE)	Rollstuhl- basketball
17.06.2023	Int. Meeting	Freital	Para Leichtathletik
24. - 25.06.2023	Deutsche Meisterschaft	Singen	Para Leichtathletik
27. - 29.06.2023	Deutsche Meisterschaft & Europacup	Köln	Para Radsport
08. - 09.07.2023	Para Swimming World Series	Berlin	Para Schwimmen
08. - 17.07.2023	Weltmeisterschaft	Paris (Frankreich)	Para Leichtathletik
23.07.2023	Meeting	Stuttgart	Para Leichtathletik
27. - 30.07.2023	Europameisterschaft	Montemor-o-Velho (Portugal)	Para Kanu
31.07. - 05.08.2023	Weltmeisterschaft	Manchester (England)	Para Schwimmen

DIE SPORTTERMINE 2023

Datum	Veranstaltung	Ort	Sportart
03. - 13.08.2023	Weltmeisterschaft Bahn	Glasgow (Schottland)	Para Radsport
08. - 13.08.2023	Europameisterschaft	Rotterdam (Niederlande)	Para Boccia
08. - 27.08.2023	Europameisterschaft	Rotterdam (Niederlande)	Rollstuhl- basketball
09. - 14.08.2023	Weltmeisterschaft Straße	Glasgow (Schottland)	Para Radsport
14. - 20.08.2023	Europameisterschaft	Rotterdam (Niederlande)	Bogensport
14. - 21.08.2023	Europameisterschaft	Rotterdam (Niederlande)	Para Radsport
23. - 27.08.2023	Weltmeisterschaft	Duisburg	Para Kanu
03. - 10.09.2023	Weltmeisterschaft	Belgrad (Serbien)	Para Rudern
04. - 10.09.2023	Europameisterschaft	Riesenbeck-Hörstel	Para Dressursport
18. - 24.09.2023	Super Six	Frankreich	Sitzvolleyball
23. - 24.09.2023	Landesmeisterschaften	Bechlin / Neuruppin	Para Dressursport
06. - 15.10.2023	Europameisterschaft	Italien	Sitzvolleyball
10. - 12.11.2023	Deutsche Kurzbahn- Meisterschaften	Sachsen / Hessen	Para Schwimmen
11. - 19.11.2023	Weltcup	Ägypten	Sitzvolleyball

Soweit in der Broschüre die männliche Sprachform gewählt wird, erfolgt dies nur aus Gründen der besseren Lesbarkeit und gilt zugleich für weitere Geschlechtsformen als genannt.

Para Leichtathletik

Die Para Leichtathletik ist eine Sportart, die von allen Menschen mit Behinderung ausgeübt werden kann. Beispielsweise fahren Rollstuhlfahrer Sprintrennen aus und stoßen die Kugel oder werfen den Speer im Sitzen. Beinamputierte tragen mit Prothesen ebenfalls Rennen aus. Auch Kleinwüchsige, geistig sowie sehbehinderte Menschen finden in der Para Leichtathletik ihre Heimat.

Im Leistungssport wird bei der Klassifizierung grundsätzlich in zwei Startklassen unterschieden:

- T (= Track) steht für die Bahn- (Lauf- und Roll-) und Sprungdisziplinen (Weitsprung),
- F (= Field) steht für alle technischen Disziplinen, wie Kugelstoßen, Speerwurf oder Diskus.

Die Startklassen „T“ und „F“ werden in

sechs Gruppen eingegliedert. Die Gruppen geben genauere Auskunft über die Art der Behinderung. Die dazugefügten Zahlen verraten die Stärke der Beeinträchtigung. Je niedriger die Ziffer, desto schwerer ist der Grad der Beeinträchtigung.

Die übergeordneten Gruppen:

- bei Beeinträchtigung der Sehfähigkeit T/F11 bis T/F13,
- bei intellektueller Beeinträchtigung T20/F20,
- bei Ataxie, Athetose, Muskelhypotonie F31 und T32/F32 bis T38/F38,
- bei Kleinwüchsigkeit T40/F40 und T41/F41,
- bei Amputation oder Fehlbildung von Gliedmaßen T42/F42 bis T46/F46 und T47,
- bei eingeschränkter Muskelkraft/Mobilität T51 bis T54 und F51 bis F57.



Scan mich!
Para Leichtathletik
in einem Video
kurz erklärt.



Friederike Brose, Para Leichtathletin aus Cottbus.

Scan mich!
Para Schwimmen
in einem Video
kurz erklärt.



Para Schwimmen

Das Para Schwimmen ist im Behindertensport die einzige Sportart, die alle Arten von Behinderungen quer durch alle Klassen miteinander in Beziehung setzt. Somit werden die funktionellen Bedingungen der Amputationen, der Hirnschädigung (Koordinations- und Bewegungseinschränkungen), der Rückenmarkschädigung (Schwäche und Lähmung, die die Gliedmaßen in unterschiedlichem Ausmaß und Kombination betreffen) und andere Behinderungen (z. B. Kleinwuchs, Einschränkungen an den Großgelenken

etc.) miteinander in Relation gebracht.

Die Startklassen im Schwimmen sind durch Buchstaben (für die Disziplin) und eine Zahl (für den jeweiligen Grad der Beeinträchtigung) gekennzeichnet. Folgende Buchstaben stehen für folgende Disziplinen:

- „S“ steht für Freistil, Schmetterling, Rücken,
- „SB“ steht für Brustschwimmen,
- „SM“ steht für Lagen.

Für die Zahl gilt: Je niedriger die Zahl der Klasse, desto schwerer der Grad der Beeinträchtigung.

Somit ergeben sich im Para-Schwimmen folgende Startklassen:

- bei physischen (körperlichen) Beeinträchtigungen S/SB1 bis S/SB9/SM10
- bei Sehbehinderung S/SB11/SM11 bis S/SB13/ SM13
- bei intellektueller Beeinträchtigung S/SB/SM14



Jan Schreiber bei der IDM Para Schwimmen 2022

© henschelmedia



Scan mich!
Para Radsport
in einem Video
kurz erklärt.

Para Radsport

Beim Para Radsport werden als Sportgeräte je nach Behinderung Handbikes, Zwei- oder Dreiräder genutzt. Athleten mit einer Beeinträchtigung der Sehfähigkeit treten auf Tandems (mit einem sehenden Piloten) auf der Bahn gegeneinander an.

Wettbewerbe im Leistungssport finden im Para Radsport auf der Bahn oder der Straße (Zeitfahren und Straßenrennen) statt. Die Bandbreite geht von Deutschen Meisterschaften bis zu den Paralympischen Spielen. Des Weiteren werden World- und Europa-Cups auf der Straße ausgetragen.

Um den unterschiedlichen Behinderungen und Einschränkungen gerecht zu werden, werden die Sportler in Klassen eingeteilt. Im Paracycling



Angelika Dreock-Käser bei der WM in Kanada 2022.

unterscheidet man vier Klassen, die eine unterschiedliche Anzahl an Startklassen haben. Für die **Startklassen** gilt: Je niedriger die Zahl der Startklasse ist, desto schwerer ist der Grad der Beeinträchtigung.

- **Tricycle-Klassen (Dreirad, T-Klasse):** In dieser Klasse starten Athleten, die von einer spastischen Bewegungsstörung und Gleichgewichtsproblemen betroffen sind. Die Sportler bestreiten ihre Wettkämpfe auf einem Dreirad. Es gibt zwei unterschiedliche Startklassen: T1 und T2.
- **(Bi-)Cycle-Klassen (Zweirad, C-Klassen):** In dieser Klasse sind Athleten mit Amputationen vertreten. Diese Sportler sind in der Lage, auf einem normalen Rennrad zu fahren. Es gibt fünf Startklassen: C1 bis C5.



Pierre Senska und Trainer René Schmidt bei der DM Bahn in Cottbus.



Das Team Brandenburg Para Cycling bei der EM 2022.

- **Handbike-Klassen (H-Klassen):** Hier starten Athleten, die von einer Querschnittslähmung betroffen sind. In dieser Kategorie treiben die Athleten ihr Handbike nur mit Hilfe der Arme an. Es gibt fünf Klassen: H1 bis H5.
- **Tandem-Klasse (TB-Klasse):** Diese Klasse ist für Sehbehinderte oder Blinde gedacht. Der Athlet startet auf einem Tandem zusammen mit einem sehenden Piloten. Letzterer sitzt vorne.



Ihr Partner für
Ergo-, Physio- und Trainingstherapie
in Werder a.d. Havel!

Brandenburger Str. 37
14542 Werder (Havel)

www.trinitas-tbs.de

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an uns:
03327 491 54
info@trinitas-tbs.de



Scan mich!
Para Dressur sport
in einem Video
kurz erklärt.

Para Dressur sport

Die Elastizität der Pferdeschritte, ein weicher und schwingender Rücken sowie die Konstanz am Gebiss sind nicht nur im Regelsport, sondern auch im Parasport die Grundvoraussetzung einer guten Dressur. Die Kunst, diese Anforderungen auch mit einer Behinderung zu zeigen, stellt jedoch eine besondere Herausforderung dar.

Startklassen (= Grades)

- Im **Grade I und II** starten die Reiter mit den schwersten Behinderungen. Die Athleten sind hauptsächlich Rollstuhlbenutzer, entweder mit geringer Rumpfbalance oder mit begrenzten Arm- und Beinfunktionen.
- Im **Grade III** starten Reiter, die beispielsweise starke Einschränkungen der Beinfunktionen oder der Rumpfbalance haben. Die Armfunktionen reichen von gut bis leicht behindert.
- **Grade IV** ist die in Deutschland am stärksten vertretene Wettkampfklass-

se. Im Regelfall können die Athleten dieses Grades ohne Unterstützung laufen. Sie haben zum Beispiel Behinderungen an einem Arm und einem Bein oder schwere Behinderungen der Arme.

- Reiter im **Grade V** müssen Aufgaben vergleichbar zur Dressur der Klassen L



Para Dressurreiterin Martina Benzinger.
© Christa Lemmé



Anike Hölker bei der Dressur. © Christa Lemmé

bis M im Regelsport absolvieren. Die Athleten haben Behinderungen nur in einer oder zwei Gliedmaßen oder Einschränkungen der Sehfähigkeit.

Wettkampfrege lungen

Der Para Dressur sport umfasst in Deutschland nur das Dressur-Reiten. Es finden Wettkämpfe von Landesmeisterschaften bis zu den Paralympics statt.

Die Wettbewerbe setzen sich aus Mannschafts- und Einzelwettbewerben zusammen. Die Einlaufprüfung (auch Teamtest genannt) ermittelt seit der Europameisterschaft 2017 einen Mannschafts- oder Nationsieger.

Jede Mannschaft muss mindestens drei Reiter/Pferd-Paare haben. Dabei müssen wenigstens zwei Paare aus dem Grade I, II oder III sein.

Der Einzelwettbewerb beginnt (je nach Ausschreibung) mit der Einlaufprüfung. Es folgen die Individualprüfung (auch Championatsaufgabe genannt) und die Kür. Einzelmedaillen gibt es nur in der Individualprüfung und der Kür. Ein Starter kann bei entsprechenden Leistungen somit maximal drei Medaillen (einschließlich der Mannschaftsmedaille) gewinnen.



Martina Benzinger bei den Landesmeisterschaften Berlin-Brandenburg.



EIN STARKER PARTNER FÜR SOZIALE GERECHTIGKEIT!

SOZIALVERBAND
VdK
BERLIN-BRANDENBURG

Wir bieten:

- › Sozial- und Rechtsberatung
- › Vertretung bei Sozialgerichten
- › Rentenberatung
- › Mobilitätshilfe, Beratungen zu den Themen Pflege, Hilfsmittel und Teilhabe

Werden Sie Mitglied!

Tel.: 030 864910607 | E-Mail: berlin-brandenburg@vdk.de | www.vdk.de/bb

Goalball



Scan mich!
Goalball
in einem Video
kurz erklärt.



Jugend trainiert Goalball (SSV Blindenschule Königs Wusterhausen).

Quelle: DSSS sampics

Goalball ist weltweit die am weitesten verbreitete Ballsportart für Menschen mit Sehbehinderung. Beim Goalball tragen alle Spieler während des Spiels eine undurchsichtige Brille. Die Spieler können sich nur durch ihr Gehör und mittels der Markierungslinien auf dem Boden orientieren.

Jeweils drei Spieler einer Mannschaft treten gegeneinander an. Es wird auf einem 18 Meter langen und 9 Meter breiten Feld mit zwei Toren gespielt. Ein Spiel dauert 2 x 12 Minuten. Ziel des Spiels ist es, einen mit zwei Glöckchen präparierten Ball ins gegnerische Tor zu werfen.

Seit 1976 ist Goalball eine paralympische Sportart. Weltmeisterschaften finden alle vier, Europameisterschaften

alle zwei Jahre statt. In Deutschland wurden seit 1991 regelmäßig Freundschaftsturniere und einmal im Jahr die Deutsche Meisterschaft ausgetragen. 2013 löste die Goalball-Bundesliga die Deutsche Meisterschaft ab. International gehören die deutschen Nationalmannschaften zu den besten Teams in Europa. In der Universitätsstadt Marburg befindet sich der bisher einzige paralympische Leistungsstützpunkt. In Königs Wusterhausen gibt es an der Blindenschule einen Brandenburger Landesstützpunkt.

Seit 2013 ist Goalball Teil des Schulwettbewerbs „Jugend trainiert für Paralympics“. Außerdem wird jährlich ein deutscher Juniorenmeister ermittelt.

Scan mich!
Para Kanu
in einem Video
kurz erklärt.



Para Kanu

2016 feierte die Sportart Para Kanu das Debüt bei den Paralympischen Spielen in Rio de Janeiro. Allerdings waren für Frauen und Männer nur die Wettkämpfe der Bootsklasse Kajak (K) im paralympischen Programm. In Tokyo 2020 ergänzten die Startklassen VI2 und VI3 der Männer und VI3 der Frauen des Outrigger-Kanus das Wettkampfprogramm.

Bootsklassen:

- Das Kajak (K), das mit einem Doppelpaddel vorwärts bewegt wird.
- Das Outrigger-Kanu, genannt Va'a (V). Das Boot besitzt einen zweiten „Pontoon“, genannt Ama, als Unterstützung. Es wird mit einem Stechpaddel vorwärts gebracht.

Startklassen in beiden Bootsklassen für Frauen und Männer:

- **KI1 / VI1:** Athleten mit keiner oder einer sehr eingeschränkten Rumpffunktion und keiner Beinfunktion. Sie benötigen üblicherweise im Kajak einen speziellen Sitz mit einer hohen Rückenunterstützung.
- **KI2 / VI2:** Athleten mit teilweiser Rumpf- und Beinfunktion, die aufrecht im Kajak sitzen können. Sie benötigen gegebenenfalls eine spezielle Rückenstütze und können die Beine höchstens eingeschränkt beim Paddeln einsetzen.
- **KI3 / VI3:** Athleten mit voller Rumpffunktion und teilweiser Beinfunktion. Die Athleten können leicht vorwärts gebeugt sitzen und wenigstens ein Bein/eine Prothese voll beim Paddeln mit einsetzen.



Para Kanutin Anette Kummer im Va'a.

Para Rudern



Scan mich!
Para Rudern
in einem Video
kurz erklärt.



Leopold Reimann im Einer bei der Weltmeisterschaft Para Rudern in Linz. © Lutz Bühnert

Die Entwicklung des Para Ruderns begann in Deutschland in den 90-er Jahren. 2005 wurde das Para Rudern in das Programm der Paralympischen Spiele aufgenommen. Seit 2017 wird im Para Rudern über die internationale Wettkampfdistanz von 2000 Meter gerudert.

Allgemein gibt es im Rudern **Bootsklassen** für Skull und Riemen. Während ein Ruderer in einem Skullboot in jeder Hand ein Ruder festhält, wird im Riemenboot mit beiden Händen nur ein Ruder fixiert.

Um an deutschen oder internationalen Meisterschaften im Para Rudern

teilnehmen zu können, werden die Ruderer mit Behinderung in die folgenden **Behinderungsklassen** klassifiziert (Bezeichnung seit 2017 neu):

- **Para Rowing 1 (PR1):** Para Ruderer mit Querschnittslähmung, die nur Arme und Schulter einsetzen können. Gerudert wird aus einem Feststz (Sitz mit Lehne und Stützgurten).
- **PR2:** Para Ruderer, die ab der Hüfte aufwärts alles bewegen können. Gerudert wird mit fester Sitzposition.
- **PR3:** Para Ruderer, die Beine, Rumpf und Arme vortriebswirksam in der Ruderbewegung einsetzen können, aber in der Bewegung eingeschränkt sind. In diese Behinderungsklasse zählen auch die Blinden. Gerudert wird im Rollstz.

Bei den Paralympischen Spielen werden – geordnet nach den Behinderungsklassen – folgende Wettkämpfe ausgerudert:

- PR1: Skull-Einer der Männer beziehungsweise Frauen
- PR2: Skull-2er als Mixed-Team
- PR3: Riemen-4er als Mixed-Team

Bei Weltmeisterschaften und anderen Meisterschaften der FISA (Ruderweltverband) sind weitere Wettkämpfe erlaubt:

- PR2: Skull-Einer der Männer beziehungsweise Frauen
 - PR3: Skull-2er der Männer beziehungsweise Frauen
 - PR3: Riemen-2er der Männer beziehungsweise Frauen
- 2018 fand der erste Fortbildungslehrgang für Rudern mit Menschen mit Behinderung im Rüdersdorfer Ruderverein Kalkberge e.V. statt.



Energie für die Region.
Wir sind in Ihrer Nähe.
Darauf ist Verlass!

www.spreegas.de
SpreeGas-Ruf 0800 78 22 78 0

spreegas
Die Kraft von hier.



Scan mich!
Para Kegeln
in einem Video
kurz erklärt.

Para Kegeln

Kegeln für Blinde? Das geht! Ein Helfer positioniert den Kegler, möglichst immer genau auf den gleichen Millimeter. Dann reicht der Helfer dem Blinden die Kugel. Ab jetzt liegt es an dem blinden Sportler. Mit einer Hand werfen oder mit beiden? Oder doch die Kugel immer eine Handbreite von der linken Grenze der Bahn ablegen und von dort mit beiden Händen in Richtung der Kegel anschubsen?

Das Para Kegeln gehört zu den traditionellen Sportarten in Brandenburg. Blinde, Rollstuhlfahrer, geistig behinderte Sportler und Sportler mit körperlichen Einschränkungen finden in dieser Sportart ihre Heimat.

Die Para Kegler werden auf acht **Wettkampfklassen** verteilt. Gespielt wird in zwei **Altersklassen**:



Das Foto zeigt Enrico Elsholz.

- **Meisterklasse (auch AK 1 genannt):** Hier können alle Kegler mit Behinderung jeden Alters spielen. Senioren oder Junioren können per Antrag in der Meisterklasse mitspielen.

- **Seniorenklasse (auch AK 2 genannt):** Das Mindestalter beträgt 60 Jahre. Für die Altersbestimmung gilt immer das Kalenderjahr, in dem das 60. Lebensjahr vollendet wird.

Gespielt wird auf drei **Wettkampfbahnen**:

- **Bohle:** Die Kugellauffläche ist sehr eng. Deswegen wird jeder Wurf auf die Vollen (auf alle Kegel) gespielt.

- **Classic:** Im Gegensatz zu den anderen Bahnen ist diese nicht nach innen gewölbt. Daher ist es die am schwierigsten zu spielende Kegelbahn. Spielmodi: In die Vollen sowie Abräumen (erst alle Kegel umhauen, bevor wieder in die Vollen gespielt wird).

- **Schere:** ist auf den ersten Metern so schmal wie die Bohle-, auf den letzten Zentimetern fast so breit wie die Classic-Kegelbahn. Dadurch kann sowohl auf die Vollen als auch mit Abräumen gespielt werden.

Für jede der Wettkampfbahnen werden im Bundesland Brandenburg Landesmeisterschaften für Einzel- und Teamwettbewerb ausgetragen.



Die Brandenburger Sitzvolleyballerin Marlies Dreblow bei der Weltmeisterschaft in Sarajevo 2022.

Sitzvolleyball

Es ist eine Sportart, bei der Menschen mit und ohne Behinderung zusammen spielen können. Menschen ohne Behinderung sind durch ihre Bewegungseinschränkungen am Boden aber eher im Nachteil.

Das Spiel wurde in den Niederlanden erfunden und orientiert sich am Volleyball. Es ist jedoch so modifiziert worden, dass es von Menschen mit Behinderung gespielt werden kann. So ist das Spielfeld nur 6 x 5 m groß, das Netz für Männer auf 1,15 m und für Frauen auf 1,05 m befestigt, und das Blocken des Aufschlags ist erlaubt.

Bei internationalen Meisterschaften darf auf dem Spielfeld nur maximal ein MD (minimal disabled) sitzen, alle an-

deren müssen D (disabled) sein. Verlust von Muskelkraft, Beweglichkeit, Amputationen, Längendifferenz, Hypertonie, Ataxie, Athetosis können nach einem Punktesystem für die Klassifizierung angerechnet werden.

Bei der Deutschen Meisterschaft müssen vier Spieler mindestens 20 % beeinträchtigt, nur zwei dürfen gesund sein. Es darf Mixed gespielt werden, jedoch immer auf Männerhöhe.

Seit 2020 gibt es getrennte Deutsche Meisterschaften der Damen und Herren. Übergangsweise sind bei den Damen dann drei gesunde Spielerinnen erlaubt. Auch Spielgemeinschaften von Nachbarvereinen werden dann zugelassen.



Scan mich!
Rollstuhlbasketball
in einem Video
kurz erklärt.

Rollstuhlbasketball



Das Team Red Rollers vom BPRSV.

Das Rollstuhlbasketballspiel eignet sich für Menschen mit und ohne Gehbehinderung und ähnelt dem herkömmlichen Basketball sehr stark.

Als Rollstuhlbasketball bezeichnet man eine Behindertensportart. Die Regeln des Rollstuhlbasketballs lehnen sich an den klassischen Basketball an.

Ein Team setzt sich aus fünf Feldspielern sowie fünf bis sieben Ersatzspielern zusammen. **Regeln** und Ablauf eines Rollstuhlbasketballspiels sind ähnlich wie beim herkömmlichen Basketball:

- Die Spielzeit beträgt 4 x 10 Minuten. Nach dem zweiten Viertel gibt es eine Pause von 15 Minuten.
- Genau wie beim klassischen Basketball kommt es zur Verlängerung,

wenn nach der regulären Spielzeit noch kein Sieger feststeht.

- Die Dauer der Verlängerung beträgt fünf Minuten.
- Gespielt wird so lange, bis ein Sieger feststeht.

Auch die **Punktevergabe** entspricht der Vergabe des Fußgängerbasketballs:

- So gibt es einen Punkt für einen erfolgreichen Freiwurf, zwei Punkte für einen erfolgreichen Wurf innerhalb der Dreipunktlinie und drei Punkte für einen Treffer von außerhalb der Dreipunktlinie.
- Auch während des fahrenden Ballbesitzes muss der Basketball gedribbelt werden. Wenn ein Spieler jedoch mehr als zweimal am Greifring zieht,

ohne dabei zu dribbeln, wird dies als Schubfehler gewertet, was dem Schrittfehler beim klassischen Basketball entspricht.

- Während des Spiels dürfen die Spieler den Boden der Spielfläche nicht mit ihren Füßen berühren. Innerhalb von acht Sekunden muss der Spiel-



Trainingslager der Red Rollers.

ball in die gegnerische Spielhälfte gebracht werden.

- Ein Korb muss innerhalb von 24 Sekunden erzielt werden, da sonst das gegnerische Team das Spielrecht erhält.
- Genau wie beim herkömmlichen Basketball werden auch beim Rollstuhlbasketball Fouls geahndet. Nach dem 5. Foul muss der betroffene Spieler das Spielfeld verlassen.

Ausgetragen wird ein Rollstuhlbasketballspiel auf einem normalen Basketballfeld. Die Höhe der Körbe liegt, genau wie beim klassischen Basketball, bei 3,05 Metern.



Rollstuhlfreundlicher Urlaub im Fläming

- Erholung zwischen Fläming und Spreewald, nur 1 Stunde von Berlin
- rollstuhlfreundliche Einzel- und Doppelzimmer
- Kurzzeitpflegeplätze auf Anfrage
- ideal auch für Gruppenreisen

Hotel & Restaurant Am Schlosspark
Am Schloss 3 • 15936 Dahme/Mark
Telefon 035451 893132 • www.hotel-dahme.de





FÜR ALLES WAS SIE VORHABEN

PARTNER FÜR IHRE MOBILITÄT

SEIT GENERATIONEN
IN DER REGION
VERWURZELT.



ERKNER GRUPPE

#FREIHEIT DIE BLEIBT

- » Unsere Fahrzeuge werden direkt für Sie individualisiert
- » Umfangreiche Rabatte auf alle Modelle (auch für Angehörige nutzbar)

Siegfried Erkner & Sohn GmbH
Ernst-Thälmann-Straße 2a
15562 Rüdersdorf
Telefon: 03 36 38 / 39 – 0

Unsere Standorte: Rüdersdorf bei Berlin,
Fürstenwalde und Strausberg

www.erkner-gruppe.de



Scan mich!
Para Bogensport
in einem Video
kurz erklärt.



SPORTARTEN

Para Bogensport

Im Para Bogensport gibt es folgende Startklassen:

- **ARW1:** Tetra-Bogenschützen mit funktionellen Einschränkungen der Arme
- **ARW2:** Para-Bogenschützen mit funktionellen Einschränkungen ab Rumpf abwärts
- **ARST:** stehende Bogenschützen mit Gehbehinderung und/oder Prothesen
- **SB:** Sehbehinderung

In Deutschland gibt es die weitere Startklasse „Allgemeine Behinderung“ (AB). Hierzu zählen Menschen, die mindestens einen Grad der Behinderung von 20 haben und eine geringe oder keine funktionelle Einschränkung (z. B. Gehörgeschädigt) besitzen. Eine internationale Startberechtigung ist hier nicht möglich.

Der Para Bogensport bietet als eine der wenigen Sportarten eine Brücke zwischen Rehabilitationssport und Breitensport.

Während im Rehabilitationssport unter anderem die aufrechte Körperhaltung, ein stabiler Rumpf und Förderung der Muskulatur des Rückens und des Schultergürtels im Mittelpunkt stehen, kommt es im Breiten- und Leistungssport auf die Zielgenauigkeit an. Training und Wettkämpfe finden dabei inklusiv statt, was eine weitere Besonderheit des Para Bogensports ist.

Über den Deutschen Behindertensportverband (DBS) und seine Landesverbände (unter anderem BSB) werden Landes- und Deutsche Meisterschaften ausschließlich für Menschen mit Behinderung angeboten. Träumt ein Sportler von der Teilnahme an den Paralympischen Spielen, gilt es mit einem Recurve- oder Compound-Bogen zu schießen. Mit dem Bogen visieren Erwachsene im Freien die Scheibe aus 70 Metern (Recurve-Bogen) beziehungsweise 50 Metern (Compound-Bogen) an. In der Halle wird aus 18 Metern geschossen.



©Alexander Sturm



Das Team Brandenburg bei der DM Fußball ID 2022.

Fußball ID

Im Fußball für Menschen mit geistiger Behinderung (Fußball ID) gibt es im Land Brandenburg zwei Ligen: die Landesklasse und die Landesliga. Pro Saison werden etwa sechs bis acht Spieltage in Turnierform ausgetragen. Die teilnehmenden Vereine bzw. Werkstätten tragen in der Regel jeweils ein Turnier aus, ehe der BSB am Ende der

Saison zum Abschlussturnier in den Sport- und Erholungspark Strausberg einlädt. Ob in der Halle oder draußen auf Rasen bzw. Kunstrasen gespielt wird, obliegt dem Gastgeber.

Mitspielen dürfen sowohl Frauen als auch Männer, die zu Saisonbeginn (1. September) mindestens 15 Jahre alt sind, in einer Werkstatt für behinderte

Menschen arbeiten oder eine Förderschule besuchen. Alternativ muss der Nachweis der geistigen Behinderung erbracht werden.

Neben dem regelmäßigen Spielbetrieb gibt es seit 2018 auch wieder eine Landesauswahl Fußball ID. Mit großzügiger Unterstützung der AOK Nordost, durch die die Auswahlmannschaft überhaupt erst reaktiviert werden konnte, ist es dem BSB in enger Zusammenarbeit mit Landestrainer Lars Mrosko gelungen, die Trainingsbedingungen enorm zu verbessern. Dazu gehören regelmäßige Trainingslager, ein breites Funktionsteam sowie hochwertiges Trainingsequipment. Auf diese Weise sollen die Spieler bestmöglich auf die jährlich stattfindende Deutsche Meisterschaft vorbereitet werden. Das große gemeinsame Ziel ist, in den nächsten Jahren den Meistertitel nach Brandenburg zu holen. Neben all dem

sportlichen Ehrgeiz steht natürlich auch der zwischenmenschliche Umgang im Fokus. Spieler und Trainer freuen sich gleichermaßen auf die gemeinsame Zeit, und so hat die Landesauswahl bereits die eine oder andere Freundschaft hervorgebracht.

Bei der letztjährigen Sportlerehrung des BSB wurde die Landesauswahl für ihren hervorragenden 3. Platz bei der Deutschen Meisterschaft 2022 in Cottbus ausgezeichnet. Es war die beste Platzierung einer Brandenburger Mannschaft jemals. Auf diesem Erfolg wollen sich jedoch weder Trainer noch Spieler ausruhen, und so laufen bereits die Vorbereitungen auf die kommende DM im baden-württembergischen Reutlingen. Im März und April wird jeweils ein Trainingslehrgang im Sport- und Erholungspark Strausberg stattfinden, ehe Mitte Mai um den Meistertitel gespielt wird.



Spiel Brandenburg vs. Baden Württemberg bei der DM Fußball ID 2022.

Gemeinsam für die beste Versorgung

Unsere Sanitätsfachgeschäfte & orthopädische Werkstätten in Brandenburg

Im Gesundheitszentrum
Hoppegarten
Lindenallee 7
15366 Hoppegarten

Wiesenburger Straße 15
14806 Bad Belzig

Im Forum Bernau
An der Tränke 10
16321 Bernau

Im Gesundheitszentrum am
Hauptbahnhof
Johann-Carl-Sybel-Straße 1
14770 Brandenburg/Havel

Nicolaiplatz 12
14770 Brandenburg/Havel

Im Ärztehaus Nord
Gerhart-Hauptmann-Str. 15
03044 Cottbus

Leipziger Straße 95-98
15236 Frankfurt/Oder

Rudolf-Breitscheid-Straße 29
16775 Gransee

Im Naemi-Wilke-Stift
Dr.-Ayrer-Straße 1 - 4
03172 Guben

Karl-Marx-Straße 71
16816 Neuruppin

Valentin-Rose-Straße 1
16816 Neuruppin

Im Ärztehaus Luisenplatz
Luisenplatz 1
14471 Potsdam

Am Klinikum Märkisch Oderland
Prötzelzer Chaussee 5
15344 Strausberg

Miersdorfer Chaussee 11-12
15783 Zeuthen

Hotline 0800 - 800 48 44 (gebührenfrei)

OTB GmbH
Meeraner Straße 7 · 12681 Berlin
www.otb.info · www.gesundheitsgmbh.de



Vereinsort	Vereinsname	Hauptansprechpartner (HAP)	Vereinsitz		
Burg	Präventions- und Rehasportverein am Rehazentrum Burg e.V.	Aline Duck	Zur Spreewaldklinik 14	03096	Burg
Cottbus	Gesundheit 2000 e.V., Abt. Behindertensport	Ines Weber	Lieskower Straße 2	03042	Cottbus
Cottbus	Sport-Gesundheits-Zentrum Cottbus e.V.	Antje Buchali	Dresdener Straße 18	03050	Cottbus
Cottbus	BSV Gallinchen 1996 e.V.	Kevin Krüger	Inselstraße 4/5	03051	Cottbus
Cottbus	HochschulSportverein Cottbus e.V., Abt. Gesundheitssport	Wolfgang Zschiesche	Am Lug 18	03044	Cottbus
Cottbus	Förderverein der Bauhausschule Cottbus e.V.	Harald Altekrüger	August-Bebel-Straße 42	03046	Cottbus
Cottbus	TSV Cottbus e.V., Abt. Behindertensport	Ulrich Krüger	Leistikowstraße 16	03042	Cottbus
Cottbus	My Happy Body - Harmonie durch Bewegung e.V.	Sergey Sumin	Vetschauer Straße 70	03048	Cottbus
Cottbus	Kultur Experiment Cottbus e.V.	Sybille Roick	Karlstraße 65b	03044	Cottbus
Cottbus	BPRSV e.V.	Kathrin Müller	Straße der Jugend 33	03050	Cottbus
Cottbus	Verein für Gesundheitssport in Cottbus e.V.	Judith Jannaschk	Stromstraße 13a	03046	Cottbus
Cottbus	Gymnastikverein Cottbus e.V.	Sylvia Mittag	Am Turm 14	03046	Cottbus
Cottbus	ESV Lok Raw Cottbus e.V.	Bernd Leeck	Lindenplatz 20	03042	Cottbus
Dahme	TSV Empor Dahme e.V.	Kevin Kühne	Am Schloss 3	13936	Dahme
Deutschhof	Reitverein Gestüt Deutschhof e.V.	Markus Kirstein	Dorfstraße 9	16818	Deutschhof
Drebkau	FUNFIT Drebkau e.V., Abt. Rehasport	Beatrice Libor	Bahnhofstraße 36	03116	Drebkau
Eberswalde	SV Motor Eberswalde e.V.	Michael Schorsch	Potsdamer Allee 37	16227	Eberswalde
Eberswalde	Herz-Kreislauf-Prophylaxe e.V.	Peter Marx	Danckemann-Straße 23	16225	Eberswalde
Eberswalde	Reha- u. Gesundheitssportverein Eberswalde e.V.	Jacqueline Richter	Coppistraße 1e	16227	Eberswalde
Eberswalde	Reha-Fit Eberswalde e.V.	Rico Michalak	Heegermühler Straße 29c	16230	Britz
Eberswalde	AWO Stadtverband Eberswalde e.V., Abt. REKI	Jan Toron	Schorfheidestraße 30	16227	Eberswalde
Eisenhüttenstadt	BSG Stahl Eisenhüttenstadt e.V., Abt. Behindertensport	Petra Wallschläger	Haus des Sports, Waldstraße 1a	15890	Eisenhüttenstadt
Eisenhüttenstadt	Bonitas Reha-Sport e.V.	Clars Brose	Beeskower Straße 114	15890	Eisenhüttenstadt
Eisenhüttenstadt	Sportlich & Gesund e.V.	Marion Jäckel	Lindenallee 21	15890	Eisenhüttenstadt
Erkner	MRHZ Erkner e.V.	Katrin Eggebrecht	Woltersdorfer Landstr. 19	15537	Erkner
Falkensee	TSV Falkensee e.V.	Birgit Faber	Scharenbergstraße 15	14612	Falkensee
Falkensee	Reha-Fit Falkensee e.V.	Christine Kairies	Mainzer Straße 30	14612	Falkensee

Telefon	E-Mail-Adresse	Parasport-Angebote im Verein																	
		Rehasport	Funktionstraining	Leichtathletik	Para Schwimmen	Para Radsport	Dressursport	Goalball	Para Kanu	Para Rudern	Sitzvolleyball	Rollst. Basketball	Fußball ID	Torball	Para Bogensport	Para Tischtennis	Para Schießen	Para Kegeln	Para Tanzsport
0152 02096630	priv.rsp14@gmail.com																		
0355 711256	ges2000cb@web.de	X																	
0355 472738	info@sgz-cottbus.de	X																	
0355 35548325	k.krueger@lebenshilfe-handinhand.de											X							
0355 822847	hsvcottbus.gesundheitsport@t-online.de	X																	
0355 3819754			X													X			
0355 824875	sportstudionord@web.de	X																	
0176 57799581	cottbus@my-happy-body.de	X																	
0355 4997766	information@kokon-cottbus.de	X																	
0355 2909469	post@bprsv.de	X	X	X	X	X	X					X							X
	rehasport@medi-fit-cottbus.de	X	X																
0355 62028342	mittag-gymnastikverein@gmx.de	X																	
0173 7455920	berlee@gmx.de							X											
035451 972626	info@tsv-empor-dahme.de	X	X																
0152 27387332	info@deutschhof.com	X																	
0177 7555686	bea.pure1968@googlemail.com	X																	
0173 1070272	m.bester@lebenshilfe-barnim.de											X							
0176 47116101	herzsport-eberswalde@web.de	X																	
03334 207450	jacqueline.richter@fitundfun-eberswalde.de	X	X																
0173 6204633	rico.michalak@web.de	X	X																
03335 385505 0179 9029854	info@rekiev.de	X	X																
03364 375002	bsg.stahl-sportbuero@freenet.de	X																	
0170 2069155	gabriele.brose@freenet.de	X																	
03364 2249070	eisenhuettenstadt@schlaubetraining.de	X																	
03362 884700	info@mrhz.de	X																	
03322 4284340	birgit.faber@tsv-falkensee.de	X																	
0157 50344626	reha-fit.falkensee@arcor.de	X																	

VEREINE IM BS BRANDENBURG

VEREINE IM BS BRANDENBURG

Vereinsort	Vereinsname	Hauptansprechpartner (HAP)	Vereinssitz		
Lübben	ASB KV Lübben e.V.	Sven Meier	Gartengasse 14	15907	Lübben
Lübbenau	SpReFit e.V.	Frank Kaerger	Grundschenke 28	03222	Lübbenau
Luckau	Sport- und Rehaverein Spreewald e.V.	Manuel Lehmann	Berliner Straße 17	15926	Luckau
Luckenwalde	Luckenwalder Keglerverband 1925 e.V.	Anja Schreiner	Waldstraße 5	14943	Luckenwalde
Luckenwalde	Gesund & Aktiv e.V., Abt. Rehabilitationssport	Yvonne Brademann	Forststraße 18	14943	Luckenwalde
Luckenwalde	Gesundheits- und Rehasportverein Luckenwalde e.V.	Detlef Lenz	Breite Straße 5	14943	Luckenwalde
Lunow	Lunower Sportverein e.V.	Christiane Stenzel	Gartenstraße 20	16248	Lunow
Märkische Heide	Fit im Spreewald e.V.	Sebastian Wägner	Parkstraße 2	15913	Märkische Heide
Märkisch-Oderland	Reha- und Gesundheitssport Märkisch-Oderland e.V.	Tony Michalowski	Wuhden 9	15326	Podelzig
Massen	Reha Vital e.V.	Falko Reichert	Lindenstraße 11	03238	Massen
Michendorf	Reha- und Gesundheitssport Michendorf e.V.	Mario Busse	Langerwischer Straße 35	14552	Michendorf
Michendorf	Bewegung4 Mark Brandenburg e.V.	Christa Lemmé	Am Waldrand 10	14552	Michendorf
Mühlenbeck	BST-Aktiv Mühlenbeck e.V.	Sigrid Fratzscher	Hermann-Grüneberg-Str. 10	16567	Mühlenbeck
Müllrose	Physio-Fit-Verein e.V.	Diane Richter	Gewerbeparkring 13	15299	Müllrose
Müllrose	HSG Schlaubetal e.V.	Thoralf Schrot	Frankfurter Straße 1	15299	Müllrose
Neuenhagen	SG Rot-Weiß Neuenhagen e.V.	Roland Bartelt	Hildesheimer Straße 14a	15366	Neuenhagen
Neuenhagen	Office Reha-Zentren	Matthias Godehardt	Groditzer Damm 35	15366	Neuenhagen
Neuruppin	MSV 1919 Neuruppin e.V.	Ingo Lamprecht	Karl-Marx-Straße 33/34	16816	Neuruppin
Neuruppin	Kreissportbund Ostprignitz-Ruppin e.V.	Thomas Krieglstein	Kränzliner Straße 32a	16816	Neuruppin
Neuruppin	Aktiv Gesundheitssport Brandenburg e.V.	Aranka Merten	Junckerstraße 10	16816	Neuruppin
Neuruppin	Aktivhaus-REHA-Sportverein e.V.	Heike Sommerfeld	Gartenstraße 7-10	16816	Neuruppin
Nuthetal	Physiobalance Stern e.V.	Frank Bohn	Sportplatz 18	14558	Nuthetal OT Tremsdorf
Oranienburg	SC Reube e.V.	Christa Sieben	Badeweg 10	16515	Oranienburg
Panketal	SG Schwanebeck 98 e.V., Abt. Rehasport	Simone Bohnheio	Dorfstraße 14e	16341	Panketal
Panketal	Reha Vital Panketal e.V.	Petra Schröder	Am Amtshaus 2b	16341	Panketal
Paulinenaue	Gesund & Fit Rehasport e.V.	Diana Wuthe	Waldstraße 16 c	14641	Paulinenaue

Telefon	E-Mail-Adresse	Parasport-Angebote im Verein																	
		Rehasport	Funktionstraining	Leichtathletik	Para Schwimmen	Para Radsport	Dressursport	Goalball	Para Kanu	Para Rudern	Sitzvolleyball	Rollst. Basketball	Fußball ID	Torball	Para Bogensport	Para Tischtennis	Para Schießen	Para Kegeln	Para Tanzsport
03546 4057	mgh@asb-luebben.de	X																	
0172 3668806	sprefit@web.de	X																	
0174 3417724	mobil@manuel-lehmann.de	X																	
03371 402261 0160 3629921	schreiner_anja@gmx.de																	X	
03371 406550	brademann-yvonne@gmx.de	X																	
03371 400754	info@reha-sport-luckenwalde.de	X																	
		X																	
0177 5673774	info@fit-im-spreewald.de	X																	
033601 468408	info@gesundheitsport-mol.com	X																	
035316096663 0177 6230870	info@sporttherapie-finsterwalde.de	X	X																
0179 7421347	mario-busse@t-online.de	X	X																
0171 1720079	info@christa-lemme.de	X					X												
033056 228493	rehakurse@gmail.com	X																	
01511 2372006	verein@schlaubeftness.de	X	X																
033606 71358	th.schrot2014@t-online.de	X	X																
0174 9253443	Roland.Bartelt@gmx.de																	X	
03342 3078815	verwaltung@korschweb.de	X	X																
03391 5995466	lamprecht@msv-neuruppin.de																		
03391 56741	info@kreissportbund-opr.de	X																	
03391 392698	info@gesundheitsport-brandenburg.de	X																	
0173 9494878	aktiv_reha_neuruppin@web.de	X																	
033205 49791 0172 3278398	frankbohn@t-online.de	X	X																
03301 532135	ch.sieben@gmx.de																		
0171 3268292	simboh@t-online.de	X																	
030 94418907		X																	
0174 1996447	info@gesund-und-fit-rehasport.de	X																	

Vereinsort	Vereinsname	Hauptansprechpartner (HAP)	Vereinssitz		
Perleberg	Gesundheits-u. Rehasport Prignitz e.V	Jens Rockenschuh	Karlstraße 24	19348	Perleberg
Perleberg	Fit & Vital Center Perleberg e.V.	Robert Takács	Hennings Hof 3	19348	Perleberg
Petershagen	FAV - fitter als vorher - e.V.				
Potsdam	Herzgruppe Potsdam e.V.	Dr. med. Ralph Schürer	An der Pirschheide 28	14471	Potsdam
Potsdam	Brandenburgischer Verein für Gesundheitsförderung e.V., Abt. Club Aktiv	Torsten Wanagas	Hegelallee 23	14467	Potsdam
Potsdam	SC Potsdam e.V., Abt. Behindertensport	Igor Plygun	Maimi-von-Mirbach-Straße 11/13	14480	Potsdam
Potsdam	Reha-Sport-Club-Potsdam e.V.	Alexander Hirt	An der Pirschheide 28	14471	Potsdam
Potsdam	Reha- und Gesundheitsportverein im Oberlinhaus e.V.	Dirk Bürger	Rudolf-Breitscheid-Straße 24	14482	Potsdam
Potsdam	Potsdamer Gesundheitsportverein Palais am Nauener Tor e.V.	A. Frische	Friedrich-Ebert-Straße 36	14469	Potsdam
Potsdam	AWO Bezirksverband Potsdam e.V.	Jana Lüder	Neuendorfer Straße 39 a	14480	Potsdam
Potsdam	Sportclub 2000 Groß Glienicke e.V.	Simone Hartwich	An der Kirche 94	14476	Potsdam OT Groß Glienicke
Prenzlau	Reha- und Behindertensportverein Prenzlau e.V.	Nico Zuhr	Röpersdorfer Straße 23	17291	Prenzlau
Pritzwalk	SV Drehscheibe Brandenburg e.V.	Bettina Riep	Putlitzer Straße 30	16928	Pritzwalk
Rangsdorf	Gesundheits- und Rehasportverein Zossen e.V.	Florian Pietzak	Am Theresenhof 2	15834	Rangsdorf
Rathenow	SG Medizin Rathenow e.V.	Reinhard Steger	Pfarrer-Fröhlich-Straße 33	14712	Rathenow
Rüdersdorf	Rüdersdorfer Ruderverein Kalkberge e.V.	Heinz Bischoff	Seestraße 13	15562	Rüdersdorf
Rüdersdorf	SV Glück Auf Rüdersdorf e.V.	Jörg Zähler	Kalkberger Platz 31	15562	Rüdersdorf
Rüdersdorf	Verein für Gesundheits- und Freizeitsport im Land Brandenburg e.V.	Till Hase	Woltersdorfer Straße 2	15562	Rüdersdorf
Rüdersdorf	Deine Gesundheit mit Sport e.V.	Sibylle Gottschalk	Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4	15562	Rüdersdorf
Schönwalde	TSV Schönwalde 03 e.V.	Manfred Sperlich	Erlenallee 4	14621	Schönwalde-Glien
Schwarzheide	AktiVita e.V.	Beatrice Libor	Ruhlander Straße 1	01987	Schwarzheide
Schwedt	SSV PCK Schwedt e.V.	Hardy Lemke	Breite Allee 3-9	16303	Schwedt
Schwedt	TSV Blau-Weiß 65 Schwedt e.V.	Ines Taubert	Dr.-W.-Külz-Viertel 2b	16303	Schwedt
Schwedt	Medin-Reha- und Gesundheitsport e.V.	Rainer Paul	Ackerstraße 2	16303	Schwedt

Telefon	E-Mail-Adresse	Parasport-Angebote im Verein																	
		Rehasport	Funktionstraining	Leichtathletik	Para Schwimmen	Para Radsport	Dressursport	Goalball	Para Kanu	Para Rudern	Sitzvolleyball	Rollst. Basketball	Fußball ID	Torball	Para Bogensport	Para Tischtennis	Para Schießen	Para Kegeln	Para Tanzsport
03876 786965	physiotherapie-rockenschuh@web.de	X																	
0170 2934232	fitundvitalcenterperleberg@web.de	X																	
	info@schuerer-hoffmann.de																		
0331 2016746	wanagas@uni-potsdam.de	X	X																
0331 622900	plygun@sc-potsdam.de	X		X	X					X	X								
0331 9512019	info@rehasport-potsdam.de	X																	
0179 2901702	dirkbuerger@gmx.de	X	X																
0331 2004676	info@frischepraxis.de	X																	
0331 73041787	jana.lueder@awo-potsdam.de	X																	
0172 3967688	vorsitzende@sc2000.de	X																	
03984 832701	rbsv.prenzlau@gmail.com	X									X								
03395 300441	info@sv-drehscheibe.de	X																	
0170 4776132		X																	
03385 513472	sg.medizin.rathenow@gmail.com			X	X							X							
	h.bischoff@ruedersdorfer-ruderverein.de	X								X									
033638 2177	joerg.zaehler@freenet.de	X																	
033638 894560	geschaefsstelle@mein-vgs.de	X																	
0151 59123236	sibyllegottschalk@gmx.de	X																	
030 3615370	manfred.sperlich@gmx.de	X																	
0152 22648790	bea.pure1968@googlemail.com	X																	
03332 411652	ssv-pck90@swschwedt.de	X																	
03332 419967	tsv-blauweiss65sdt@swschwedt.de	X																	
03332 410661 0173 8143565	fitness@fuer-dich-schwedt.de	X																	

-Anzeige-

Das Ganze im Blick Mit Hilfe von verlässlichen Partnern

„Ich fahre gerne 135 km, wenn ich mir sicher sein kann: Wo ich hinkomme, ist es gut“, sagt Michael Kramer, der seit einem Unfall 1990 Oberschenkelamputiert ist und sich seit vielen Jahren vom Sanitätshaus Zimmermann versorgen lässt. Michael Kramer ist bereit, weite Wege zu gehen. „Ich bin unendlich neugierig. Wenn ich etwas verstehen will, bleibe ich hartnäckig dran, bis ich etwas verstanden habe.“ Er ist ein wahrer Tausendsassa und mittlerweile ein Experte auf dem Gebiet der Beinprothetik. Er ist Tester, Autor und Lehrmeister gleichermaßen. Seit Jahren vermittelt er in persönlichen Beratungen und in fachübergreifenden Lehrgängen deutschlandweit, was es für das Leben bedeutet, ein Gliedmaß zu verlieren – aber auch, worauf es ankommt, wenn eine Gehprothese mehr als ein Körpersersatzstück sein soll.



Bei allen Fortschritten in der Biomechanik, der Softwareunterstützung und der Entwicklung moderner Materialien braucht es vor allem Feinheit und Empathie seitens der OrthopädietechnikerInnen. „Der Funke muss überspringen, sonst kann jeder Versorgungsversuch nur begrenzt erfolgreich sein“, erklärt Kramer.

Für Prothesengebrauchstrainer **Michael Kramer** ist Teamarbeit alles. Er versteht sich unter anderem als Dolmetscher zwischen Patienten und Orthopädietechniker. Foto: Foto Goethe

Umgekehrt müssen die OrthopädietechnikerInnen aber auch zuhören können und das Feedback der Patienten und Patientinnen richtig aufnehmen. Die Belastbarkeit eines jeden Einzelnen muss dabei richtig eingeschätzt werden. Auf eventuelle Vermeidungsstrategien der Amputierten muss behutsam eingegangen werden können. „Es ist ein lebenslanger Prozess, sich an das Tragen einer Prothese zu gewöhnen. Aber wenn man neugierig bleibt, kann man trotz Behinderung immer neue Tätigkeiten für sich finden, neue Horizonte entdecken.“ Von den Erfahrungen aus diesem kontinuierlichen Lernen profitieren aber nicht nur die Betroffenen, für die sich Michael Kramer einsetzt.

Für das Team Zimmermann ist er ein unermüdlicher Impulsgeber. So half er bei der Gestaltung des Prothesenparcours im Sanitätshaus und tauscht sich regelmäßig mit den Orthopädiemeistern und -technikern über seine Erfahrungen zu neuen Technologien, Materialien und dem persönlichen Tragekomfort verschiedener Prothesenschäfte aus. Dieses wertvolle Wissen hilft unseren Mitarbeitern, noch gezielter auf die alltäglichen Herausforderungen der ProthesenträgerInnen einzugehen.

„Der richtige Geist durchzieht das Haus“, sagt Michael Kramer über das Sanitätshaus Zimmermann. Man spüre den absoluten Willen, auf der Höhe der Zeit zu bleiben, sich nicht auszuruhen und durch Fortbildungen auf dem neusten Stand der Technik zu bleiben. Gemeinsam übernehmen die verschiedenen Mitarbeiter die Verantwortung, ihre Kunden bestmöglich zu beraten und zu behandeln. Dieses ganzheitliche Versorgungskonzept fordert und fördert die Arbeit der Fachmänner und -frauen, ohne dabei das Wohl und die persönlichen Bedürfnisse jedes einzelnen aus den Augen zu verlieren. „Man spürt einfach, dass man hier den Menschen helfen will.“

Sponsoren, Unterstützer, Partner und Kooperationspartner des Behinderten- und Rehabilitations-sportverbandes Brandenburg

Sponsoren

Hier könnte Ihr Logo stehen!

Unterstützer

DBS, LSB, MBS, OSP und Sporthilfe Brandenburg

Kooperationspartner

AOK Nordost, Bildungswerk Sachsen, Fußball-Landesverband Brandenburg

Partner

Stadt Cottbus, Manetec
LWG Lausitzer Wasser



Auswahl unserer Kooperationspartner



Verlag Herrmann & Stenger GbR Soziales Marketing
Dietrich-Bonhoeffer-Weg 1 D-61273 Wehrheim
Telefon: +49 (0)69 / 98 95 87 – 82 info@sozialesmarketing.de
Telefax: +49 (0)69 / 98 95 87 – 81 www.sozialesmarketing.de

Impressum

Herausgeber: Behinderten- und Rehabilitationssportverband Brandenburg e.V.
Redaktion: Luisa Wiczorke
Dresdener Straße 18 • 03050 Cottbus
Tel. (03 55) 48 64 63 25 • Fax (03 55) 48 64 63 29
E-Mail: kontakt@bsbrandenburg.de • www.bsbrandenburg.de

Anzeigenverwaltung: Verlag Herrmann & Stenger GbR - Soziales Marketing -
Dietrich-Bonhoeffer-Weg 1 • 61273 Wehrheim
Tel. (0 69) 98 95 87-82 • Fax (0 69) 98 95 87-81
E-Mail: info@sozialesmarketing.de • www.sozialesmarketing.de

Satz/Layout: uz text und design • Uschi Zimmermann • 63924 Kleinheubach
Tel. (0 93 71) 9 48 60 90 • zimmermann.uschi@t-online.de



Telefon: 0355/2909469 - Fax: 0355/2909465
Mail: post@bprsv.de



Jana Majunke:
Doppelgold in Tokio 2021 bei den Paralympics

BEI UNS EXTRA RABATTE

BIERING GmbH
www.skoda-biering.de

EXTRA-RABATTE AUF IHR FAHRZEUG
GELTOW: T. 03327 - 561 70 | POTSDAM: T. 0331 - 70 17 990

WOCHENENDE UND FEIERTAGS ARBEITEN?
KEINE FLEXIBLEN ARBEITSZEITEN?
KEIN TARIFVERTRAG?
KEINE PERSPEKTIVE?

#sichereSache

EINE AUSBILDUNG BEI DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BERLIN-BRANDENBURG

BACHELOR OF LAWS
FACHBEREICH SOZIALVERSICHERUNG

SOZIALVERSICHERUNGSFACHANGESTELLTE
FACHRICHTUNG GESETZLICHE RENTENVERSICHERUNG



www.sicheresache.de





MATTHÄI

AUF TEAM- WORK GEBAUT

Wer als Sportler hohe Ziele erreichen möchte, geht das am besten mit einem guten Team an seiner Seite. Das gilt genauso für uns als Bauunternehmen. Technik, Erfahrung und Menschen, die sich aufeinander verlassen können, bilden die Grundlage für unseren Erfolg. Darum unterstützen wir den Behinderten- und Rehabilitationssportverband Brandenburg, dessen Ziele und Werte wir teilen.

www.matthaei.de